

Golzwarder Schützen
Anmeldung
nötig für das
Kaiserschießen

Brake. Die Sportleitung des Golzwarder Schützenvereins organisiert an diesem Mittwoch, 5. März, wieder ein sogenanntes Mottoschießen. Das Thema wird erst am Schießabend vorgestellt, heißt es in einer Mitteilung des Schützenvereins. Da es während der Veranstaltung auch einen kleinen Imbiss geben soll, ist eine Anmeldung vorab erforderlich. Der Kostenbeitrag von 2,50 Euro wird direkt Vorort im Schießstand kassiert.

Gleichzeitig weist der Golzwarder Schützenverein auch auf das Schießen auf die Kaiserscheibe für die am 22. März in der Gaststätte „Kik mol Rin“ in Sürwürden stattfindende Königsfeier des Vereins hin. Weitere Termine hierfür sind am 12. März und am 19. März. Alle Termine beginnen um 19 Uhr. (pm)

DRK Seniorenclub
Karneval im
Gemeindehaus

Stadland. Der DRK Seniorenclub Rodenkirchen lädt heute, Montag, ab 15 Uhr zum Karneval ins Gemeindehaus Rodenkirchen, Schulstraße 5, ein. Der Nachmittag wird mit Büttenreden, Sketchen und Schunkelliedern gestaltet. Willkommen sind auch Nichtmitglieder. (pm/akb)

Gewerkschaften
Aufruf zu
Warnstreiks

Brake. Anlässlich des Tarifstreits im öffentlichen Dienst rufen die Gewerkschaft Komba für Dienstag, 4. März, und die Gewerkschaft ver.di für Donnerstag, 6. März, zu ganztägigen Warnstreiks in der Wesermarsch auf. Es können unterschiedliche Bereiche betroffen sein, heißt es in einer amtlichen Mitteilung. Das Kreishaus in Brake bleibt geöffnet. (pm/san)

Tipps & Termine

Bei Notfällen

Apotheken-Notdienst: von 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr: Apotheke Kröger im Familia Center Brake, Weserstr. 80, Telefon 04401/93 02 40
Ärztlicher Notdienst: von 19 Uhr bis Dienstag, 7 Uhr. Telefon: 116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, 20 bis 22 Uhr: Telefon 0441/21 00 63 45, außerhalb dieser Zeit: Telefon 116 117
Hilfe für Frauen bei Gewalt: LaWeGa, Telefon: 04401/927436 oder 04401/927366

Fähren

Golzwarden-Sandstedt: im 20-Min.-Takt, ab Golzwarden: Mo. bis Fr. 5.20 bis 20 Uhr, ab Sandstedt, im 20-Min.-Takt: Mo. bis Fr. 5.30 bis 20.15 Uhr

Centraltheater

„Ein Mädchen namens Willow“, 16 Uhr; „Wunderschöner“, 16 u. 19.30 Uhr; „Leben ist jetzt – Die Real Life Guys“, 19.30 Uhr

Ihr Draht zu uns

Telefon 04731/943-
► Detlef Glückselig (gl) -111
redaktion@
kreiszeitung-wesermarsch.de

„Tilli“ wartet auf Kundschaft

Kreisbibliothek holt für Erst- bis Sechstklässler den „Buchfindomat“ nach Brake - Sprachbeiträge auf Knopfdruck

Brake. Kindern der ersten bis sechsten Klassen, die nicht recht wissen, was sie lesen sollen, kann in Brake ganz einfach geholfen werden: In der Kreisbibliothek wartet der „Buchfindomat“ Tilli geduldig auf junge Kundschaft.

„Tilli“ sitzt in ihrem Kasten und wartet auf Kundschaft. Mit ihrem blauen Fell und breiten Mund erinnert sie an die Muppet Show. Oder an Grobi von der Sesamstraße. Ein Knopfdruck genügt, um sie sprechen zu lassen: „Du suchst ein tolles Buch? Da kann ich Dir ein paar empfehlen!“

Tilli nennt nicht nur altersgerechte Buchtitel, sondern liest auch vor. Das clevere Monster ist sechs Monate in die Kreisbibliothek Brake eingezogen, erweckt den „Buchfindomat“ zum Leben - Buchsuchmaschine für Erst- bis Sechstklässler.

Kinder für das Lesen
motivieren

„Wir freuen uns riesig, dass wir den Buchfindomat nach Brake holen konnten. Ein tolles Angebot, um Kinder auf andere Weise anzusprechen und sie fürs Lesen zu motivieren“, sagt Anne Humboldt, Leiterin der Kreisbibliothek. Entstanden ist diese Idee durch Zusammenarbeit mit der Sprechwissenschaftlerin und Literaturvermittlerin Tina Kemnitz.

Die Berlinerin gastierte 2024 in Brake mit ihrer Buchempfehlungsshow „Tolles Buch“, um Kinder der fünften Klassen fürs Lesen zu begeistern. Ihr Auftritt war ein voller Erfolg.

Tina Kemnitz wiederum kooperiert mit Matthias Hanf, Erfinder und Erbauer von Hörstationen, zu denen der „Buchfindomat“ zählt.

Eine Weihnachtsaktion hat die Bemühungen im Bereich der Leserbildung seinerzeit



Anne Humboldt, Leiterin der Kreisbibliothek, freut sich über das neue Angebot in der Kreisbibliothek Brake. Fotos: Landkreis Wesermarsch/Meister



Für ein halbes Jahr steht dort der Buchfindomat mit Monster Tilli.

mit 5.000 Euro unterstützt, wodurch die benötigten Mittel für den „Buchfindomat“ zur Verfügung stehen. Die Lizenzkosten für das Aufstellen des Geräts belaufen sich auf 750 Euro.

150 Buchtitel stehen zur
Auswahl

Insgesamt 150 Buchtitel hat „Tilli“ parat. Viele der empfohlenen Bücher können direkt in der Kreisbibliothek ausgeliehen werden. „Sollte ein Titel fehlen, prüfen wir natürlich, ob wir ihn beschaffen können“, verspricht die Leiterin der Kreisbibliothek.

Die Kreisbibliothek an der Gerd-Köster-Straße 4 in Brake

ist geöffnet: montags, mittwochs, donnerstags, jeweils 9.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr; Infos: www.bibliothek-brake.de.

Die nächsten Termine
für Kinder

- Montag, 10. März, 16 Uhr: Bilderbuchkino, vorgestellt wird das Buch „Seepferdchen ausverkauft“.
- Montag, 17. März, 16 Uhr: Coding Club, Kinder ab etwa neun Jahren dürfen vorbeikommen, um zu tüfteln und spielerisch Grundlagen der Programmierung zu lernen.
- Donnerstag, 27. März, 16.30 Uhr: Kindertreff, malen, bas-

keln, vorlesen für Kinder ab fünf Jahren; Anmeldung unter 04401/922157. (pm/lit)

„Wir freuen uns riesig, dass wir den Buchfindomat nach Brake holen konnten. Ein tolles Angebot, um Kinder auf andere Weise anzusprechen und sie fürs Lesen zu motivieren.“

Anne Humboldt,
Leiterin der Kreisbibliothek

Wissenswertes über Adipositas

St.-Bernhard-Hospital in Brake lädt zu einem Aktionstag ein

Brake. Das St.-Bernhard-Hospital in Brake möchte alle Menschen mit starkem Übergewicht ermutigen, an diesem Dienstag, 4. März, im Adipositas-Zentrum des Hauses vorbeizuschauen. Dort wird es von 13 bis 16 Uhr um Aufklärung, Sensibilisierung und Gespräche über Adipositas gehen.

Anlass für die dreistündige Veranstaltung ist der Welt-Adipositas-Tag. „Wir möchten Menschen mit starkem Übergewicht ermutigen, den ersten Schritt zu tun und sich bei uns zu informieren. Dieser Schritt kann der Beginn eines leichteren und gesünderen Lebens sein“, teilt das Hospital mit.

An diesem Nachmittag erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches und informatives Pro-

gramm. Konkret ist Folgendes geplant:

- Austausch mit Zentrumsoperateuren, Ernährungstherapeuten, Physiotherapeuten, Adipositaskoordinatoren und dem plastischen Chirurgen des Zentrums
- Informationen zu Ursachen, Risiken und Behandlungsmöglichkeiten von Adipositas
- Bereitstellung von umfassendem Informationsmaterial zur Adipositasbehandlung
- Praxisnahe Erlebnisse wie das

gramm. Konkret ist Folgendes geplant:

gramm. Konkret ist Folgendes geplant:

- Austausch mit Zentrumsoperateuren, Ernährungstherapeuten, Physiotherapeuten, Adipositaskoordinatoren und dem plastischen Chirurgen des Zentrums
- Informationen zu Ursachen, Risiken und Behandlungsmöglichkeiten von Adipositas
- Bereitstellung von umfassendem Informationsmaterial zur Adipositasbehandlung
- Praxisnahe Erlebnisse wie das



Dr. Jan Hendrik Herrfurth ist der Chefarzt des Adipositas-Zentrums Wesermarsch. Foto: Krabbenhoefft

Testen von Nahrungsergänzungsmitteln, das Durchführen einer BIA-Messung, das Anschauen von OP-Videos und Übungen am OP-Simulator

Dr. Jan Hendrik Herrfurth, Chefarzt des Adipositas-Zentrums Wesermarsch, unterstreicht die Wichtigkeit dieser Veranstaltung: „Wir möchten das Bewusstsein für Adipositas stärken und praxisnahe Unterstützung für alle Betroffenen und Interessierten anbieten.“

Wertvolle Tipps zu Ernährung,
Bewegung und Lebensstil

Wer vorbeischaue, könne sich auf interessante Einblicke, informativen Austausch und wertvolle Tipps zu Ernährung, Bewegung und Lebensstiländerungen freuen. „Selbstverständlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt: Obst, Kaffee, Wasser und Proteinshakes stehen für Sie bereit. Ein musikalisches Rahmenprogramm schafft eine entspannte und einladende Atmosphäre“, so das Hospital.

Sowohl Betroffene als auch deren Angehörige sind am Dienstag willkommen. Auch wer sich beruflich für das Thema interessiert, kann im Adipositas-Zentrum an der Claußenstraße vorbeischaauen. Das Hospital betont: „Übergewicht ist kein Grund, sich zu verstecken. Besuchen Sie uns und lassen Sie uns gemeinsam einen inspirierenden und informativen Nachmittag gestalten.“ (pm/tk)



Szene aus dem Film „Alles steht Kopf 2“. Foto: Disney

Schulkinowochen:
Brake ist dabei

Centraltheater beteiligt sich an Aktion

Brake. Zum 21. Mal öffnen niedersächsische Kinos, um für alle Schulformen, Jahrgänge und Lehrkräfte ein hochwertiges Filmprogramm anzubieten. Auch das Kino Centraltheater beteiligt sich an den Schulkinowochen.

Die Filme bieten Anknüpfungspunkte zu unterrichtsrelevanten Themen, lassen sich in die Fächer integrieren. Ziel der Schulkinowochen: Stärkung der Film- und Medienkompetenz.

Gut 70 Filme stehen zur
Auswahl

Lehrerinnen und Lehrer können Klassen nach Absprache mit dem Kino anmelden und aus gut 70 Filmen wählen: centraltheaterbrake@ctbrake.de; das ganze Angebot: <https://schulkinowo->

chen-nds.de/index.php/filme. Schülerinnen und Schüler zahlen 5 Euro, zwei Begleiter pro Klasse haben freien Eintritt (bei erhöhtem Betreuungsbedarf mehr).

Lehrkräfte erhalten bei den Schulkinowochen Unterstützung, um den Kinobesuch in den Unterricht zu integrieren. Arbeitsmaterialien stehen zum Download bereit sowie digitale Filmgespräche. Die bewährten Fortbildungen, Schwerpunkt Film im Fremdsprachenunterricht, laufen weiter; Infos auf der Website. Die Schulkinowochen werden veranstaltet von Vision Kino - Netzwerk für Film und Medienkompetenz mit dem Film & Medienbüro Niedersachsen e.V. sowie weiteren Landespartnern. (pm/lit)